Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 67 (1980)
Heft: 18

Buchbesprechung: Bücher
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es ist nicht ganz einfach, darauf eine endgültige Antwort zu geben. Denn nebst vielen inhaltlichen Fragen, treten eine ganze Reihe didaktischer Probleme im Umgang mit Medien auf. Und zudem: nicht alle Medien können über einen Leisten geschlagen werden.
Aus diesem Grunde organisiert der Lehrerservice des WWF-Schweiz am 11./12. Oktober 1980 (Samstags erst ab 15 Uhr) eine Tagung: «Umweltspiele – Umweltmedien». Ziel dieser Tagung ist, anhand von Beispielen und grundsätzlichen Überlegungen, aber auch aufgrund eigener Erfahrungen, verschiedene Gruppen von «Multiplikatoren» ins Thema einzuführen und Anregungen für die eigene Schulpraxis zu vermitteln.
Ungefähre Kosten (inkl. Übernachtung und Verpflegung): Fr. 60.– bis 100.–.
Durchführungsort: Paulus-Akademie, Zürich.
Anmeldung und Auskunft: WWF-Lehrerservice, Postfach, 8037 Zürich. Telefon 01 / 42 47 27.

Neuer Medien-Katalog: «Stufen des Lebens»

Die Untertitel des neuen Kataloges heissen: Selbstfindung / Freundschaft und Liebe / Sexualkunde / Ehe und Familie / Erziehungs- und Jugendprobleme / Alter und Tod.
Medienüberschneidende Verzeichnisse sind für jeden Lehrer und Erwachsenenbildner hilfreich. Zwei Film- und sieben Kleinmedienstellen haben auf 48 Seiten die leihbaren Filme, Dias, Tonbänder, Fotos und Folien zusammengestellt. Preis: Fr. 3.–.
Bezug: Verleih Bild + Ton, Häringstr. 20, 8001 Zürich, Telefon 01 / 47 19 58.

Blick in andere Zeitschriften

«Vögel im Garten»

Das neueste Sonderheft der Zeitschrift «Schweizer Naturschutz» ist der Natur in unserer nächsten Umgebung gewidmet. Es ist reich illustriert und gibt einen willkommenen Überblick über die Vogelwelt in Garten und Park.
Zu beziehen gegen Einsendung von Fr. 2.– in Briefmarken bei: Sekretariat SBN, Postfach 73, 4020 Basel.

Bücher

Psychologie

Erich Neumann: Das Kind. Verlag Adolf Bonz, Fellbach 1980. 2. Auflage. 246 Seiten. Fr. 29.80.
Als Band 36 der Reihe «psychologisch gesehen» erschien das Buch «Das Kind – Struktur und Dynamik der werdenden Persönlichkeit». Ein faszinierendes und anspruchsvolles Werk! Neumann konnte das Manuskript in dieser Fassung nicht mehr vollenden, es weist verschiedene Längen und Wiederholungen auf. Aber das Entscheidende ist, wie er die Ich-Stufen der menschlichen Entwicklung darlegt. Bedeutsam ist seine Darstellung der Urbeziehung des Kindes zur Mutter und die Folgen der Störungen dieser Beziehungen. In diesen Kapiteln sind für die heutige Auffassung der Erziehung ganz wichtige Beiträge. Ein anspruchsvolles Buch zwar, aber für den, der sich in den psychologischen Grundkenntnissen auskennt, sehr lesenswert! aww

Mathematik

Andelfinger / Körschgen / Schatz: Grundkurs Analysis. Vor Ort entwickelt, erprobt und verbessert. Reihe: mathematik konkret. Herder-Verlag, Freiburg i.Br. 1979. Pb. 144 Seiten.
Die Autoren stellen für den Bereich Analysis ein auf persönlicher Basis unterrichtserprobtes Grundkonzept vor, das versucht, durch sorgfältige Auswahl von vorhandenen didaktischen Modellen Risiken weitgehend auszuschliessen. Die 10 Unterrichtseinheiten zur Differentialrechnung und 6 Unterrichtseinheiten Integralrechnung beschränken sich auf das Notwendige für Beruf und Hochschule.
Nachdem es sich beim vorliegenden Buch um einen Werkstattbericht handelt, hätte der Lehrer bei einem eventuellen Einsatz in seiner Klasse wohl noch seinen Schatz an eigenen Erfahrungen einzubringen. jo.

G. Panzlaff und J. Toparkus: Problemlösen mit System. Reihe: mathematik konkret. Herder-Verlag, Freiburg i.Br. 1979. Pb. 126 Seiten.
Mit dem Arbeitstitel «Problemlösen mit System» wird an Beispielen gezeigt, wie Methoden der Informatik didaktisch im Mathematikunterricht wirken können.
Die Autoren legen hier interessante Wege vor, um das Problemlösen bei den Schülern zu einem Erfolgserlebnis werden zu lassen. Die Frage, wie viele Schüler auf diesem Wege auf der Strecke bleiben, sei jedoch dahingestellt. Trotz diesem Vorbehalt, für den Lehrer eine anregende Lektüre, besonders wenn er Spass an Logeleien und kniffligen Problemen findet. jo.

Markert Dieter: Aufgabenstellen im Mathematikunterricht. Motivieren, Stofferarbeiten, Üben und Einprägen, Anwenden und Lernkontrolle. Reihe: mathematik konkret. Herder-Verlag, Freiburg i.Br. 1979. Pb. 110 Seiten.
Nach der Vorstellung des Autors ist bei der Erneuerung des Mathematikunterrichts die «Ecke» der Aufgabenstellung ausgespart geblieben. Ob dem wirklich so ist, bleibe dahingestellt. Ich für meinen Teil wage dies zu bezweifeln.
Aus seiner Kritik an der gängigen Aufgabenpraxis leitet der Autor eine Analyse der Funktion von Mathematikaufgaben ab. Er versucht zu zeigen, wo und wie durch eine Anpassung an die einzelnen Unterrichtsphasen eine bessere Strukturierung zu erreichen ist.
Lehrer, denen ein zeitgemässer Mathematikunterricht ein echtes Anliegen ist, werden über weite Strecken viel Bekanntes finden. jo.

Sport

Schraag Manfred: Sport in der Lernbehindertenschule. Ein Circuit-Programm mit Elementen aus dem Fussball. Marhold-Verlag, Berlin 1979. 110 Seiten mit 52 Abbildungen. Kart. DM 22.–.
Für den Sportunterricht der Mittel- und Oberstufe mit lernbehinderten Kindern und Jugendlichen soll mit diesem Buch der Vorschlag zur Verwendung von Circuit-Trainings-Programmen gemacht werden.
Sport soll, nach Ansicht des Verfassers, für Lernbehinderte zur angenehm erlebten aktiven Lebensbewältigung beitragen. Demzufolge muss ein freizeitorientiertes Sportcurriculum seinen Hauptakzent auf spielerische Elemente des Sportes legen.
In der Ausrichtung der Sportspiele sind jedoch oft Klippen zu meistern, in denen ein Weiterkommen nur durch konsequentes Üben gewährleistet werden kann. Hierfür wird aus noch aufzuzeigenden psychologischen, besonders motivationspsychologischen, und pädagogischen Gründen die Circuit-Trainings-Form vorgeschlagen.
Wird Circuit-Training als unterrichtsorganisatorisches Prinzip verstanden, dann kann es je nach Bedarf vom Lehrer mit unterschiedlichen Inhalten gefüllt werden.
V. B.

Dritte Welt

Al Imfeld (Herausgeber): *Verlernen, was mich stumm macht.* Lesebuch zur afrikanischen Kultur. Unionverlag, Zürich 1980. 320 Seiten. Fr. 29.80.
Jeder Lehrer weiss: Ein gutes Lesebuch ist Goldes wert. Dieses neue, eigengeartete Lesebuch ist es erst recht. Es gehört auch in die Hand des Schweizer Lehrers, denn auch die Schweizer-Schule muss lernen, zu Schwarz-Afrika in die Schule zu gehen. Freilich wird der Schulweg für den Lehrer ein langer und mühsamer werden: Die Kultur Schwarz-Afrikas, das ist ein grosser Knäuel. Dieser Kontinent ist ein Kontinent voller Kontraste, eine Mischkultur mit unendlich vielen Farben. Die Kultur Afrikas fordert uns in diesem Lesebuch mit ihren vielen Texten, Aussagen, besser mit ihren schreienden Ausrufen heraus. Wenn wir einigermassen wache Bürger dieser Welt bleiben wollen, so müssen wir uns diesen wuchtigen Stimmen stellen, die uns aufmerksam machen, dass der Kolonialismus noch immer eine offene Wunde ist, dass Afrika auf dem Weg zu sich selber ist, dass Afrika über Ton, Bild und Sprache verfügt wie nur wenige Kontinente.
Dieses Lese-Buch ruft nach einem zweiten, das mehr literarische Texte vereinigt, die auch in der Schule gelesen werden könnten. Wann dürfen wir dieses erwarten? Hans Krömler

Deutsch

Fritz Gut: Richtig schreiben. Wörterbüchlein für 3.-6. Schuljahr, mit Grammatikanhang und Übungen zur Kommaregel, ill. 64 S., mit Sichtregister, laminierter Umschlag, Preis Fr. 2.40 bei Direktbezug. Verlag Arp, 9014 St. Gallen.
Das preisgünstige Wörterbüchlein kann ein Jubiläum feiern. Soeben ist es in 10. Auflage erschienen. Mit einer Gesamtauflage von über 360000 Exemplaren ist dieser hilfreiche Begleiter bei allen sprachlichen Arbeiten ein echter Bestseller. Das rund 8000 Wörter umfassende Verzeichnis wird stets der Umgangssprache angepasst, die vielen Skizzen erläutern jene Begiffe besser, die leicht verwechselt werden. Schulpraktisch ist auch der Anhang, der nicht nur Regeln, sondern auch Übungen bringt. V. B.

Geografie

Die Naturwunder der Erde. Verlag «Das Beste aus Reader's Digest». 448 Seiten mit 354 Farbfotos, 80 Karten und zahlreichen Zeichnungen. Zu bestellen direkt beim Verlag, Räffelstr. 11, 8021 Zürich. Fr. 58.80.
Dieser Bildband stellt nicht nur die Naturparadiese im Umfeld unserer technisierten Welt vor, sondern vermittelt auch, alphabetisch geordnet, einen Einblick in die entlegensten Regionen der Erde. Das Bildlexikon beantwortet Fragen nach der Entstehung, der Lage und dem Aussehen sowie der Entdeckung und Erforschung der zahlreichen unberührten Refugien dieser Erde. Seien dies Gebirgszüge in Südostasien, Seenlandschaften in Nordeuropa, Kliffküsten, Wasserfälle oder Vulkane, sie alle werden nicht nur im Bild vorgestellt, sondern auch eingehend erklärt. Der Band informiert über 377 Naturwunder. Er leistet zweifellos einen Beitrag zum besseren Verständnis unserer Umwelt und ist zugleich ein Appell, sie auch für kommende Generationen zu erhalten. V. B.